



N a c h r u f

Am 25. Juli 1985 mußten wir auf dem Hauptfriedhof in Kassel Abschied nehmen von unserem

Vorstandsmitglied und Bücherwart

Bibliotheksamtmann i. R.

Eduard Brauns

* 6. 6. 1912 † 21. 7. 1985

Fast 15 Jahre lang hat der Verstorbene dem Vorstand angehört und in vorbildlicher Weise unsere Bücherei betreut. Regelmäßig beteiligte er sich an allen Veranstaltungen, hielt noch im März, von der tödlichen Krankheit bereits gezeichnet, einen Vortrag und nahm zuletzt am Vortragsabend im Mai sowie an der Vorstandssitzung am 10. Juni teil.

Vor allem aber hat er vielen Mitgliedern und Interessierten auf seinem ureigensten Gebiet beratend zur Seite gestanden und ihnen den Zugang zur genealogischen Literatur wegweisend geebnet.

Der Vorsitzende hat ihm vor den Angehörigen und einer großen Trauergemeinde für seine Mitarbeit und unermüdliche Hilfsbereitschaft gedankt und, auch im Namen des Vereins für Hessische Geschichte und Landeskunde sowie vieler heimatkundlicher Vereine, aufrichtig bezeugt:

"Eduard Brauns hat sich um Geschichte, Heimat- und Familienkunde und alle, denen diese am Herzen liegen, verdient gemacht."

Ein Leben für den Natur- und Denkmalschutz

Kassel (m.s.). Bibliotheksamtmann i.R. Eduard Brauns, über 22 Jahre lang im Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatverein (HWGHV) aktiv, ist in Kassel im Alter von 73 Jahren gestorben. Sein Leben lang wirkte der engagierte Heimat- und Naturfreund gemeinnützig zum Schutz der Naturdenkmale und Kultur. Als organisierter Wanderer leitete er Gruppen in und über Hessen hinaus, arbeitete er in verschiedenen Gremien des Fremdenverkehrs, engagierte er sich u.a. im Hessischen Heimatbund für die Allgemeinheit.



Viele Jahre - von 1953 bis 1962 als 2. Vorsitzender und Pressewart im Gebirgsverein

Kassel, bis 1975 als 1. Vorsitzender des HWGHV, von 1956 bis 1975 als ehrenamtlicher Schriftleiter des „Hessischen Gebirgsboten“ und von 1957 bis 1961 als Vorsitzender des Bundes Kurhessischer Wandervereine - war Brauns engagierter Verfechter des Heimatpflegegedankens.

„Es war immer mein Anliegen, für die Heimatliebe einzutreten und sie zu wecken“, sagte Brauns, als er 1977 Ehrenvorsitzender des HWGHV wurde. Ein Jahr später würdigte Ministerpräsident Börner bei der Verleihung des Ehrenbriefes, Brauns habe sich in jahrzehntelangem, ehrenamtlichem Wirken für die hessische Heimatpflege außergewöhnliche Verdienste erworben. Brauns habe sich in einer Zeit Problemen des Umweltschutzes gewidmet, „als es noch selten war, sich uneigennützig zum Verfechter von Bürgerinteressen zu machen“.

Auch als Verfasser zahlreicher Beiträge über die hessische Geschichte wurde Brauns weit über Hessen hinaus bekannt. 47 Jahre lang war Brauns in der Murhard-Bibliothek tätig, zuletzt als Leiter der hessischen Abteilung. Brauns war auch Vorstandsmitglied und Bücherwart in der Gesellschaft für Familienkunde und im Heimatverein „Dorothea Viehmann“ in Niederzwehren aktiv. Er war Ehrenmitglied des Heiligenbergvereins Felsberg-Gensungen, seine rege Vortragstätigkeit im Rahmen der Volkshochschularbeit schuf ihm in ganz Nordhessen einen großen Freundeskreis.

Brauns war u.a. Träger der Stadtmedaille der Stadt Kassel, des Ehrenwanderstocks und des goldenen Ehrenzeichens des HWGHV, der silbernen Ehrennadel sowie des goldenen Ehrenzeichens des Verbandes Deutscher Gebirgs- und Wandervereine.

Aus: Hessische/Niedersächsische
Allgemeine v. 24. Juli 1985

II. Büchereibenutzung

Bis zur Bestellung eines neuen Bücherwerts ist die Ausleihe aus unserer Bücherei nur in beschränktem Umfang möglich. Für persönliche Besucher in der

Gesamthochschulbibliothek Kassel - Landesbibliothek und
Murnharasche Bibliothek der Stadt Kassel,
Brüder Grimm-Platz 4a, 3500 Kassel

(Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr, Sonnabend 10 - 13 Uhr)

ändert sich nichts. Nach den im Katalogsaal (neben der Aufsicht) ausliegenden Bücherverzeichnissen können unsere Bücher wie bisher zur Einsichtnahme im Lesesaal oder zur Ausleihe bestellt werden; sie liegen dann am nächsten Tag zur Abholung bereit.

Von auswärts kann über jede öffentliche Bibliothek im Wege der Fernleihe bestellt werden, sofern die Signatur(en) bekannt sind.

Der Vorsitzende und der Stellv. Vorsitzende (s. Mitgl.-Verzeichnis) sind gern zu diesbezüglichen Auskünften bereit, bitten jedoch, statt schriftlich lieber abends telefonisch anzufragen.

Beachten Sie jedoch, daß z. Z. Ferien- bzw. Urlaubszeit ist, also nicht immer jemand von den Genannten erreichbar sein wird.

Der Vorstand

Sendungen für unsere Bücherei bitte an:

**Gesellschaft für Familienkunde
in Kurhessen u. Waldeck e .V.
z.H. Herrn E. O. Braasch
Gräfestr. 35, Postfach 410328**

D-3500 Kassel

**NB. Bücher- und Päckchensendungen werden
nicht über Postfach zugestellt, daher
in diesem Fall Straßenangabe erforder-
lich!**